

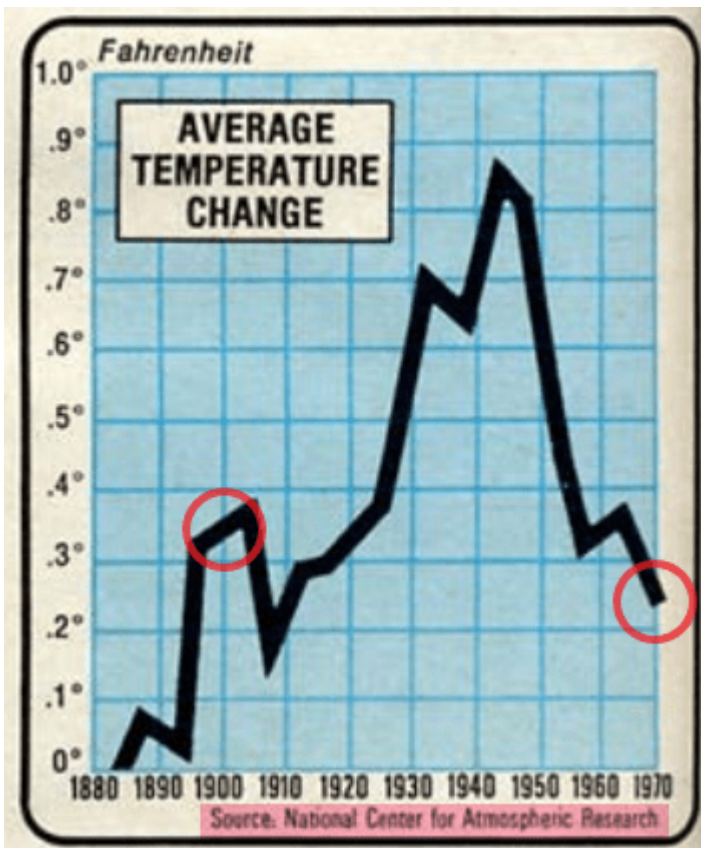
Klimabetrug der NASA hat Tradition

geschrieben von Andreas Demmig | 8. Januar 2022

Cap Allan

Die NASA hat die vergangenen Temperaturoaufzeichnungen abgekühlt, um einen gefälschten modernen Erwärmungstrend zu erzeugen, der nahezu perfekt mit steigenden atmosphärischen CO₂-Werten korreliert. Folgend der Nachweis (*Forschungsergebnis mit freundlicher Genehmigung von Tony Heller*).

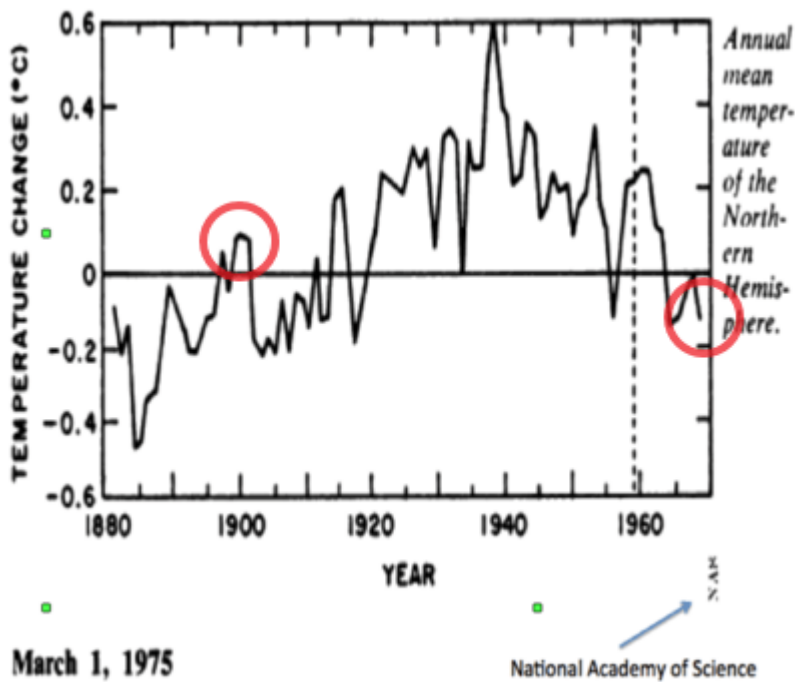
Bereits 1974, auf dem Höhepunkt der *globalen Abkühlungsprobleme*, erstellte das National Center For Atmospheric Research (NCAR) [Nationales Zentrum für Atmosphärenforschung] dieses Diagramm der durchschnittlichen Temperaturänderung der Erde:



[www.denisdutton.com/newsweek_coolingworld.pdf]

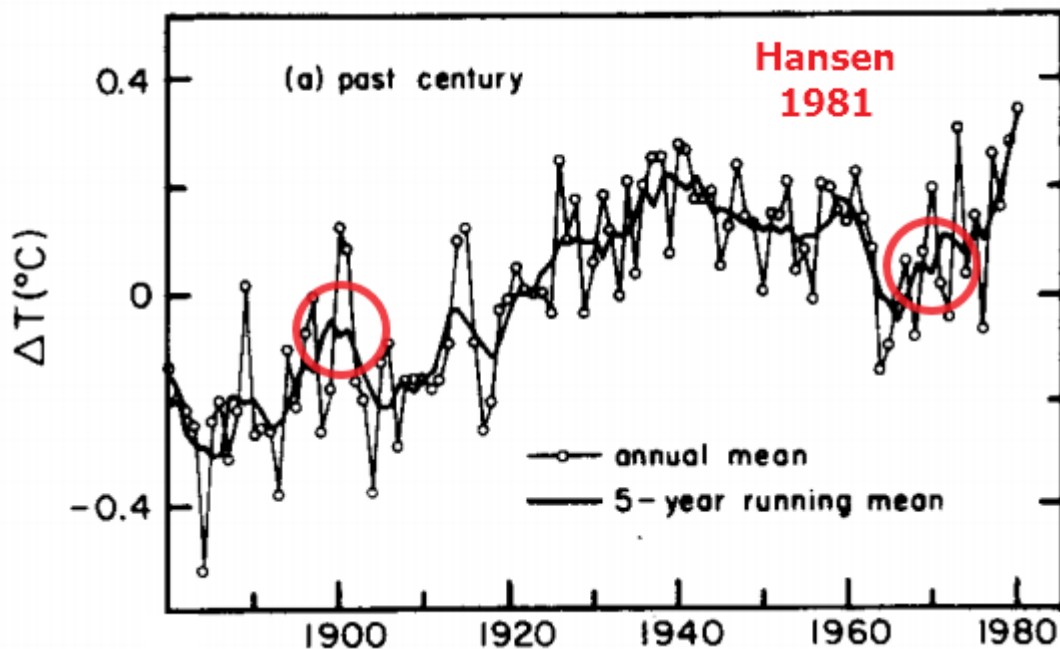
In der Grafik ist deutlich zu erkennen: **1)** der große Temperaturanstieg in den 1940er Jahren, **2)** die anschließende schnelle Abkühlung auf 1970 und **3)** die Gesamtabkühlung von 1900 bis 1970.

1975 veröffentlichte die Nationale Akademie der Wissenschaften ein sehr ähnliches Diagramm für die Temperaturen auf der Nordhalbkugel – eines, das wir regelmäßig auf Electoverse veröffentlichen -, das die drei Schlussfolgerungen des NCAR-Diagramms unterstützt:



Seite 148: [understandingcli00unit.pdf] (Verstehen des Klimawandels, 270Seiten, 1975)

1981 begann sich die Grafik jedoch nach links zu neigen:

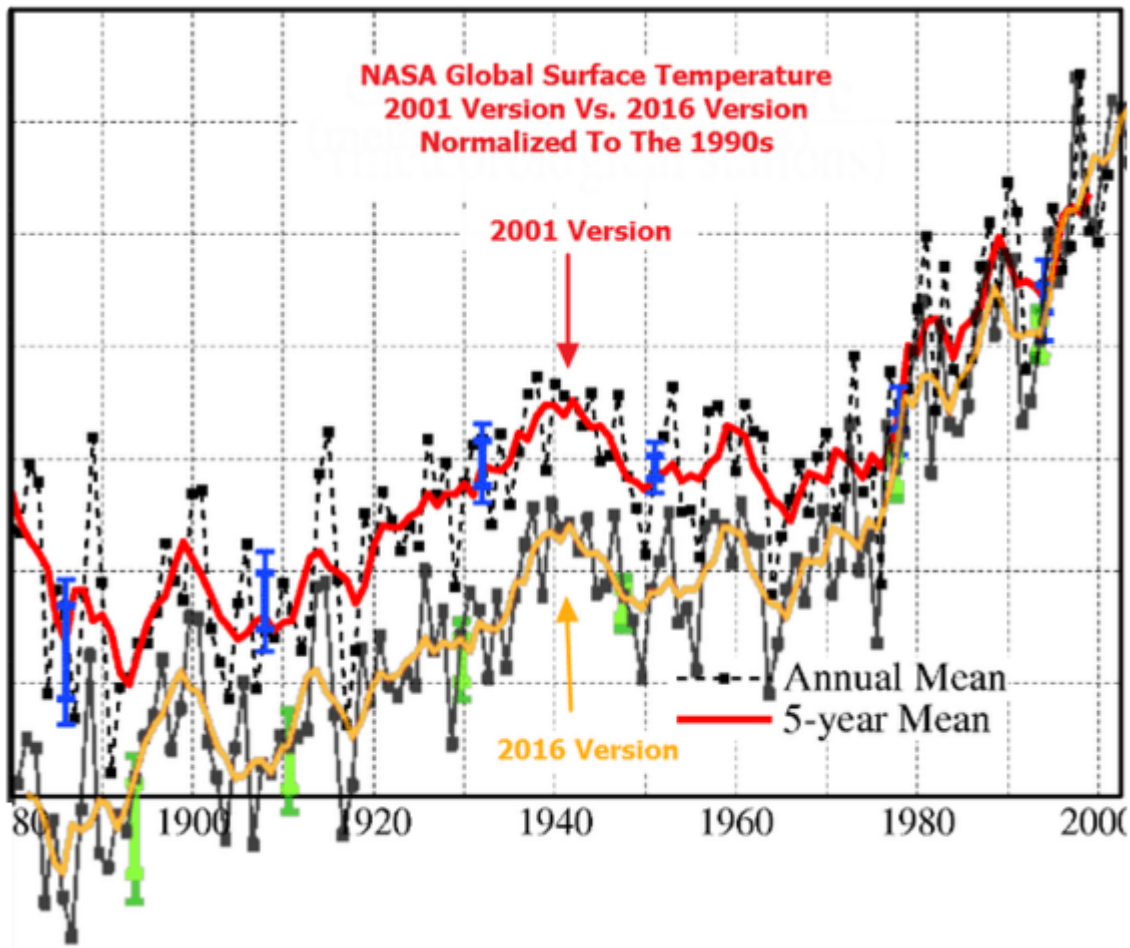


Die Temperatur im Jahr 1970 war *plötzlich* um $0,1$ °C wärmer als im Jahr 1900.

Es überrascht nicht, dass diese Änderung mit dem Interesse des NASA-Klimapropheten James Hansen zusammenfiel, einen CO₂-getriebenen Erwärmungstrend aufzuzeigen:

Die NASA hatte angefangen Klimabetrug zu begehen und sie kamen damit davon.

Angespornt durch den völligen Mangel an Kontrolle sattelte die NASA, die die Aufgabe hatte, die politisierte Theorie der globalen Erwärmung zu beweisen, die Vergangenheit dreist weiter ab, um ihren bereits übertriebenen Erwärmungstrend noch mehr zu übertreiben.



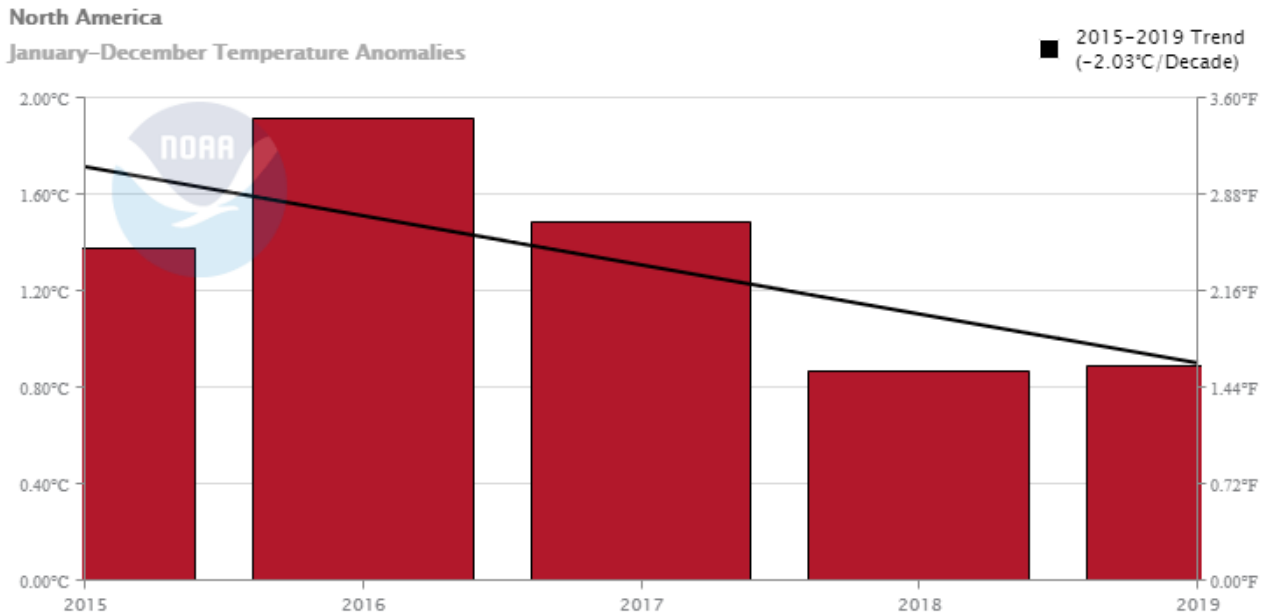
Als Beispiel dafür zeigt die nächste Grafik, wie **ihr Trend zur globalen Erwärmung** von 1880-2000 seit 2001 erneut überbewertet (tatsächlich verdoppelt) wurde – wiederum einfach durch Abkühlung der Vergangenheit:

Die NASA bezieht ihre globalen Temperaturdaten vom GHCN (Global Historical Climatology Network) der NOAA, aber es fehlen Daten für etwa die Hälfte der Erdoberfläche, einschließlich des größten Teils Afrikas, der Antarktis und Grönlands.

Diese fehlenden Daten werden mit computermodellierten Messwerten ausgefüllt, was bedeutet, dass 50% der von NOAA und NASA verwendeten globalen Temperaturdaten „Fake“ sind.

Darüber hinaus sind die USA und Westeuropa die einzigen Orte mit vollständiger Abdeckung – und bezeichnenderweise zeigen gerade diese Gebiete den GSM-induzierten Abkühlungstrend.

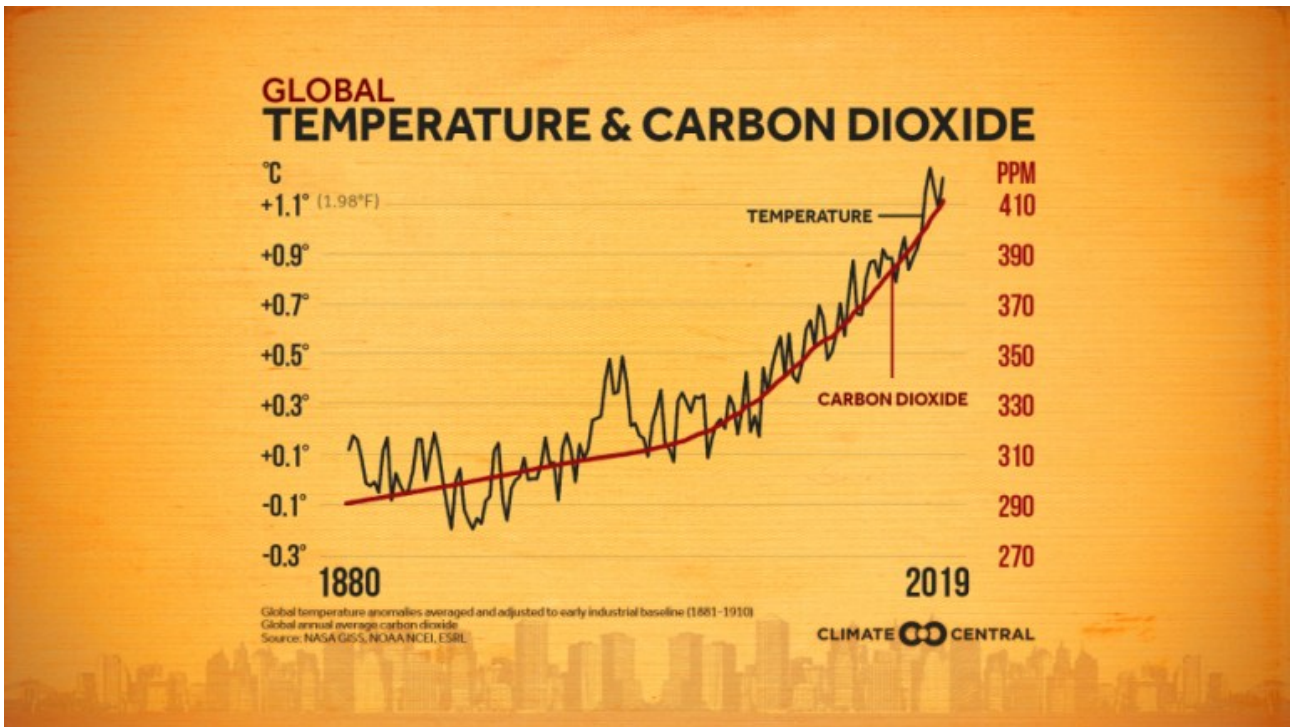
Nach Angaben der NOAA kühlt sich Nordamerika seit 2015 mit einer Geschwindigkeit von 2,03 ° C pro Jahrzehnt ab [in ihren nun gezeigten Aufzeichnungen]. Dies ist ein unglaublicher Rückgang, der 29-mal so hoch ist wie die „offizielle“ durchschnittliche Steigerungsrate seit 1880: „Die globale Jahrestemperatur ist durchschnittlich gestiegen. Mit einer Rate von 0,07 ° C pro Jahrzehnt seit 1880 “ (jüngster Bericht der NOAA vom Januar 2020).



Nordamerika, Rückgang um 2,03 ° C.

Und hier ist die „smoking Gun“ des NASA / NOAA-Klimabetrugs:

Die vorgenommenen globalen „Anpassungen“ korrelieren nahezu perfekt mit dem Anstieg des atmosphärischen Kohlendioxidgehalts – dh die Daten werden manipuliert, um die Theorie der globalen Erwärmung von Treibhausgasen zu beweisen:



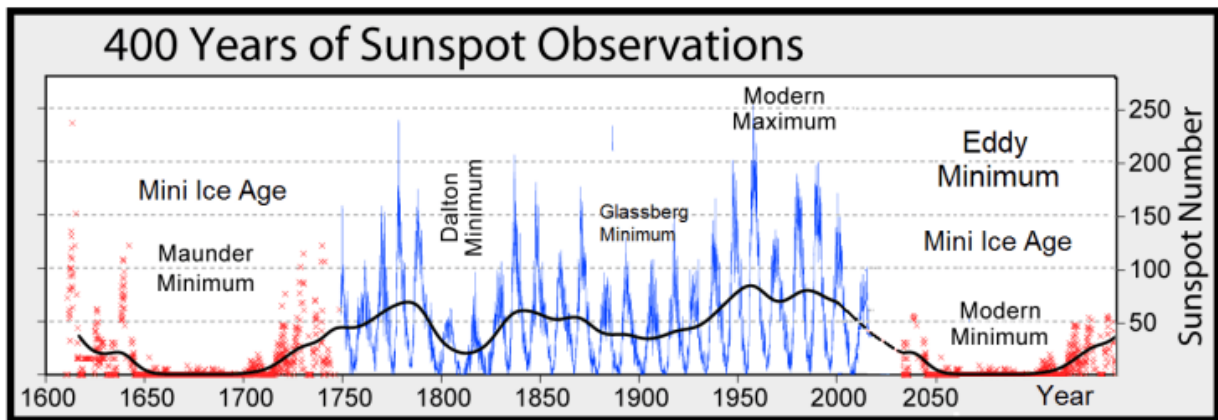
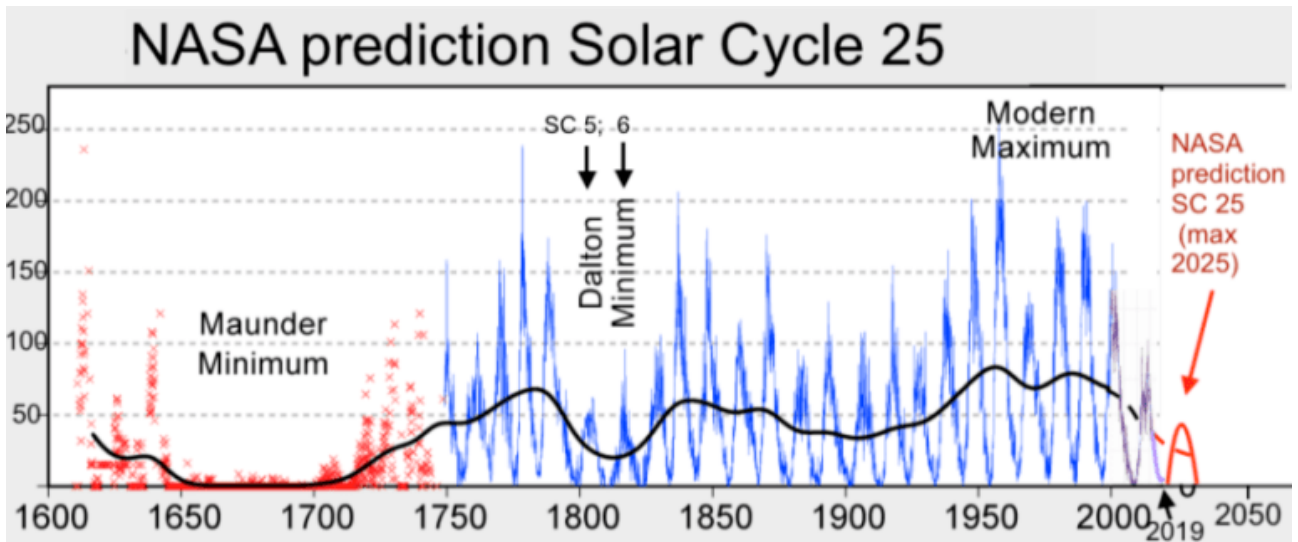
Das ist keine Wissenschaft, das ist „BS“

Dies ist eine kriminelle Handlung – der größte Betrug in der Geschichte der Menschheit.

Und dieses Übel wird durch die Tatsache verstärkt, dass das genaue Gegenteil auf uns allen lastet – die **KALTEN ZEITEN** kehren zurück und – anders als in Zeiten der Wärme – haben längere Kälteperioden **IMMER** unermessliches Leid für den Menschen verursacht – einschließlich Ernteverlust. Hungersnot und sogar der totale Zusammenbruch von Imperien.

Das Erdklima ist zyklisch, niemals linear.

Und die nächste globale Abkühlung scheint an Tempo zu gewinnen, was sich im Einklang mit der historisch geringen Sonnenaktivität, den kosmischen Strahlen mit Wolkenkeimen und einem meridionalen Jetstream verstärkt. Sogar die NASA selbst scheint zuzustimmen, *wenn man zwischen den Zeilen liest*, dass ihre Prognose für diesen bevorstehenden Sonnenzyklus (25) sie diesen als "den schwächsten der letzten 200 Jahre" ansieht, wobei die Agentur frühere Sonnenstillstände mit längeren globalen Perioden der Abkühlung in Beziehung setzt.



<https://electroverse.net/nasas-smoking-gun-of-climate-fraud/>

Übersetzt durch Andreas Demmig